

# Bunt illuminieren 21.6.76

- m - Nackenheim. Am Mittwoch, 23. Juni, wird nach einem weit über zweihundertjährigen Brauch in der Weinbaugemeinde direkt am Rhein am Vorabend des Schutzpatrones St. Nepomuk ein Ehrenfeuer entzündet. Ortsbürgermeister Willi Wöll sowie der Vorsitzende des Verkehrsvereins Wolfgang Kuhn bitten die Anlieger in der Rheinstraße sowie in der Fischergasse und Carl-Zuckmayer-Straße die Fenster während des Zuges zur Kreuzigungsgruppe wieder mit Kerzen bunt zu illuminieren. Weiterhin weisen sie darauf hin, daß nur noch Reben und Reis abgebrannt werden darf. In den abgelaufenen Jahren sei die Unsitte eingetreten, Abfallgegenstände, Autoreifen und vieles andere mehr mit zu verbrennen. Dies habe zu Protesten der Anlieger geführt. Das Freudenfeuer wird bei Einbruch der Dunkelheit von einem Namensvetter Johann angezündet. Danach versammeln sich die Teilnehmer an der Statue und singen zu Ehren von St. Nepomuk das Lied „Sankt Johann von Nepomuk ein Zier der Prager Bruck“.